

**Zeitschrift:** Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot  
**Band:** - (1752)

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Anno 1752.

# EXTRACT

## Aus dem Mandaten - Buch der Stadt Bern, wegen Verbott aller frembden Calendern.

Ir Schuldtheis und Räht der Stadt Bern / thund kund hiemit; Alsdann mit besonderm Missfallen Wir wahrnehmen müssen / daß Unseren Ordnungen zu wider allerhand Bücher im Land den Unserigen angetragen/ und in grosser Anzahl verkaufft werden/ die vielerley bedenkliche Sachen in sich halten / ja selbsten dergleichen den alljährlich ausgebenden Calendern einzulieben man sich bemühet / rc. Daß demenach / Wir / aus Lands. Väterlicher Vorsorg / Unser / unterm zten Mergen letsthin / deshalb publiciertes Verbott zu erfrischen / erforderlich und nothwendig erachtet; Gestalten Wir alles Husieren / Sandlen und Feil. Tragen dergleichen Büchern / und aller anderer / als der sogenanten Bern. Calendern / so mit dem gedruckten Bären bezeichnet und privilegiert / zu allen Zeiten völlig / und bey Pön der Confiscation / auch Oberleitlicher Ungnadt / alles Ernsts / hiemit verbotten haben wollen; Inmassen maniglich Unserer Angehörigen / dis Verbott in Acht zu nehmen / und sich selbst vor Schaden zu seyn / wüssen wird. Datum den 31. Christmonat / 1732.



### Die Posten und Botten in Bern.

#### Sonntag an:

Sonntag Morgens um 10. Uhr / von Solothurn. Die Basler-Post / mit den Brieven aus dem Elsaß / rc. Die Schaffhauser-Post / mit den Brieven von St. Gall. Frankfurt/Niederland / rc. Item die Zürcher-Post / mit Brieven aus dem Aargäu / rc.

Dienstag Morgens um 7. Uhr / die Post von Neuenburg / als wie am Samstag.

Mittwochen Morgens um 10. Uhr / die Genußer-Post mit den Brieven aus Frankreich / Landschaft Waadt / rc. Um Mittag von Lucern / Italien / rc. Item von Thun / mit den Brieven aus dem Oberland und Sibenthal.

Donnerstag Morgens um 7. Uhr / die Neuenb. Post als am dinst. Um 10. u. die Basler- und Zürcher Post / mit den Brieven als am Sonnt.

Freitag um 10. Uhr / die Ordinari Land-Kutschten von Genuß / item von Zürich / Araun / und dem Aargäu Der Ordinari Gott von Basel / so Leuth und schwäre Sachen führet.

Samstag Morgens um 7. Uhr / die Neuenbur. Post um 2. Uhr v. Genuß / Uffert. Item der Gott von Thun mit den Brieven aus dem Oberland. Post von Lucern / als am Mittwochen.

#### Laußen ab:

Sonntag Morgens um 11. Uhr / die Post nach Genuß, mit den Brieven nach Freiburg / Wallis / Landschaft Waadt / Piemo. Frankreich. Die Post nach Murien mit den Brieven nach Ufferten. Der Gott nach Lueern und Italien. Item nach Thun.

Montag Morgens um 6. Uhr / die Post nach Neuenb. Item nach Burgund / Paris und Flandern.

Mittwochen Morgens um 11. Uhr die Post nach Zürich / mit den Brieven ins Aargäu. Item Basel / mit den Brieven ins Elsaß. Nach Schaffhausen / mit den Brief. nach Frankfurt / Niederland / Engeland. Die Neuenburger-Post / mit den Brieven / wie am Montag.

Donnerstag Morgens um 11. Uhr / die Post nach Genuß. Item nach Thun und Lueern als am Sonntag.

Freitag Morgens um 6. Uhr / die Neuenbur. Post als am Montag. Um 2. Uhr die Landkutsch nach Zürich und Basel / so Leut und schwere Sachen führt. Item / die große Ordinari Land-Kutschten nach Lausancu und Genuß / so Leuthe / und schwere Sachen führt.

Samstag Nachmittag um 2. Uhr die Post nach Basel / Schaffhausen und St. Gallen / mit den Brieven wie am Mittwoch.

# Historischer Calender, Genannt der Sindende Gott.

In welchem enthalten

Die zwölf Monat, dero Natur und Eigenschaft, das Ab- und  
Zunemmen des Monds, Auf- und Niedergang der Sonnen, Beschreibung  
des Jahrs-Regenten, und andere Astrologische Anmerkungen; samt einer richti-  
gen Verzeichnis aller Jahrmarkten.

Das besonders aber eine wahrhafte historische Erzählung von dem Leben des  
Heil. Evangelisten Luca, und anderer Heiligen / wie wir sie in unserem  
Vaterländischen Calender nach und nach beschreiben werden.

Mit einer wahren und deutlichen Beschreibung der merkwür-  
digsten Sachen/ so sich lezthln in allen vier Welt-Thellen zugetragen/ und  
sowol in dem gemeinen Wesen von Kriegs- und Friedens-Sachen / als auch bei Privat-  
Personen besonders angemerkt/ wie auch in der Natur wieder ihren Lauff entdecket; also in aller  
Glaubwürdigkeit und Aufrichtigkeit jedermanniglich vorgestellt  
und zum Fünf und Zwanzigsten mahl übergeben wird.

## Auf das Schalt-Jahr 1752.

Mit sonderbarem Hoch-Oberkeitlich allergnädigst ertheiltem Privilegio.

Nach Erschaffung der Welt/	5701
Nach dem ewigen Bund Lobl. Erdgnoschafft	438
Nach dem neuen Calend.	171
Nach dem verbesserten	521
Ist die guldene Zahl	5
Der Sonnen-Circul	25
Der Römer Zinszahl	15
Epara im verbesserten und neuen Calender	14
Jahrs-Regent ist die Venus.	
Sontags-Buchstaben B. u.	



Zwischen Weihnacht und der Herren-Fasnacht sind	
7. Wochen. 1. Tag.	
Catholischer Fasttag,	2
Gut arzneyen brauchen	⊕
Gut aderlassen	+
Gut schräppen	+
Gut Kinder entwehnen	8
Gut Haar abschniden	+
Gut Nägel abschneiden	+
Gut säen und pflanzen	8
Gut ackern/ misten	+
Gut Bauholz fällen	8

BERN, Zu finden in der Obern Druckerey.